



Lungentransplantationen am AKH Wien bzw. MedUni Wien regelkonform

(Wien, 19-10-2019) In einem am Freitag, 18. Oktober 2019, in der Süddeutschen Zeitung erschienenen Artikel wird über angebliche Unregelmäßigkeiten in der Organzuordnung sowie einen Verstoß gegen Eurotransplant-Regeln bei Lungentransplantationen am AKH Wien bzw. an der MedUni Wien berichtet. Die Medizinische Universität Wien und das AKH Wien distanzieren sich von Anschuldigungen auf Basis unvollständiger Informationen und unlegitimiert weitergegebener, interner Unterlagen und Daten. In jedem Fall werden die erhobenen Vorwürfe äußerst ernst genommen und einer weiteren Prüfung unterzogen.

Die Medizinische Universität Wien und das AKH Wien halten selbstverständlich alle international vereinbarten Regularien ein.

Audit 2017 ergab korrektes Vorgehen

Die Aktivitäten des Lungentransplantationsteams am AKH Wien/MedUni Wien wurden außerdem Ende 2017 einem umfassenden Audit durch einen von Eurotransplant anerkannten externen Experten unterzogen und es wurde dabei in allen Bereichen ein korrektes Vorgehen attestiert. Es werden auch die jetzt behaupteten Vorwürfe überprüft.

Das Wiener Lungentransplantationsteam hat über Jahre den strukturierten Aufbau neuer Transplantprogramme in anderen Ländern durchgeführt und PatientInnen aus diesen Ländern transplantiert. Die Gesamtbilanz des Organaustausches war dabei immer positiv, was u.a. zu einer Senkung der Wartelistenmortalität für ÖsterreicherInnen auf lediglich 1,3 Prozent geführt hat.

Rückfragen bitte an:

Mag. Johannes Angerer
**Leiter Kommunikation und
Öffentlichkeitsarbeit**
Tel.: 01/ 40 160 11 501
E-Mail: pr@meduniwien.ac.at
Spitalgasse 23, 1090 Wien
www.meduniwien.ac.at/pr

Karin Fehringer, MBA
Leiterin Informationszentrum und PR, AKH Wien
Tel.: 01/ 40 400 12160
E-Mail: presse@akhwien.at
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien
www.akhwien.at

Medizinische Universität Wien – Kurzprofil

Die Medizinische Universität Wien (kurz: MedUni Wien) ist eine der traditionsreichsten medizinischen Ausbildungs- und Forschungsstätten Europas. Mit rund 8.000 Studierenden ist sie heute die größte medizinische Ausbildungsstätte im deutschsprachigen Raum. Mit 5.500 MitarbeiterInnen, 26 Universitätskliniken und drei klinischen Instituten, 12 medizinteoretischen Zentren und zahlreichen hochspezialisierten Laboratorien zählt sie auch zu den bedeutendsten Spitzenforschungsinstitutionen Europas im biomedizinischen Bereich.



AKH Wien – Kurzprofil

Am Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien - Medizinischer Universitätscampus - werden jährlich rund 80.000 Patientinnen und Patienten stationär betreut. Die Ambulanzen und Spezialambulanzen des AKH Wien werden zusätzlich etwa 1,2 Mio. Mal frequentiert. Gemeinsam mit den Ärztinnen und Ärzten der MedUni Wien stehen für die Betreuung unserer PatientInnen rund 3.000 Krankenpflegepersonen, über 1.000 Angehörige der medizinischen, therapeutischen und diagnostischen Gesundheitsberufe und viele weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der verschiedensten Berufsgruppen zur Verfügung.